

MITTEILUNGSBLATT

der
UNIVERSITÄT GRAZ



Studienjahr 2023/24

Ausgegeben am 31. 07. 2024

41. Stück

- 379. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Dogmatik“ gemäß § 98 UG; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)
- 380. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Fachdidaktik Geschichte“ gemäß § 98 UG; Umnominierung (Kurie der Studierenden)
- 381. Auswahlkommission für die Tenure Track-Professur „Bildung, Gender und gesellschaftliche Transformation“ gemäß § 99 Abs 5 UG; Mitglieder
- 382. Auswahlkommission für die Tenure Track-Professur „Nachhaltigkeitsbewertung und Management“ gemäß § 99 Abs 5 UG; Mitglieder
- 383. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von MMag. Dr. Dominik Gutmeyr-Schnur; Nominierung von AKGL-Mitgliedern
- 384. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Vasileios Symeonidis, MSc, PhD; Mitglieder
- 385. Curricula-Kommission für das Doktoratstudium Naturwissenschaften; Ausscheiden eines Ersatzmitglieds (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)
- 386. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Psychologie; Ausscheiden eines Ersatzmitglieds (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)
- 387. Curricula-Kommission für Universitätslehrgänge aus dem Bereich der Geisteswissenschaftlichen, der Naturwissenschaftlichen, der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen und der Katholisch-Theologischen Fakultät; Ausscheiden eines Mitglieds (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)
- 388. Ethikkommission; Wahl eines neuen Mitglieds
- 389. Universitätslehrgang und außerordentliches Masterstudiums „Library and Information Studies“; wissenschaftliche Leitung
- 390. Verwaltungseinheit Personalressort; stellvertretende Leitungen der Abteilungen
- 391. Erteilung von Lehrbefugnissen (venia docendi) gem. § 103 Abs 1 UG
- 392. Joint Master Romanistische Mittelmeerstudien – Études méditerranéennes; Einrichtung
- 393. Mitteilungen
- 394. Ausschreibung von Stellen

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 14.08.2024.

379. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Dogmatik“ gemäß § 98 UG; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)

Mit Wirkung vom 31.07.2024 scheidet Frau Mag. Anna Maria König als Mitglied aus. An ihrer Stelle rückt das bisherige Ersatzmitglied

Herr Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Christian **Wessely**

als neues Mitglied nach.

Die Vorsitzende des Senats:
Ehrke-Rabel

380. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Fachdidaktik Geschichte“ gemäß § 98 UG; Umnominierung (Kurie der Studierenden)

Mit Wirkung vom 31.07.2024 scheidet Frau Lisa Schmörlzer als Mitglied aus. An ihrer Stelle wird

Herr Volker **Hochfellner**

als neues Mitglied nominiert.

Die Vorsitzende des Senats:
Ehrke-Rabel

381. Auswahlkommission für die Tenure Track-Professur „Bildung, Gender und gesellschaftliche Transformation“ gemäß § 99 Abs 5 UG; Mitglieder

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

Univ.-Prof. Dr. Elke **Gruber**
Univ.-Prof. Dr. Nina **Hampf**
Univ.-Prof. Dr. Arno **Heimgartner**
Univ.-Prof. Dr. Anette **Sprung**
Assoz. Prof. Dr. Natalia **Wächter**
Univ.-Prof. Dr. Veronika **Wöhrer** (Universität Wien)

Ersatzmitglied:

Univ.-Prof. Dr. Kathrin **Otrell-Cass**

Mittelbau

Mag. Dr. Carina **Klement**
Assoz. Prof. Dr. Angela **Pilch-Ortega Hernandez**

Ersatzmitglied:

Assoz. Prof. Dr. Maria **Anastasiadis**, PhD

Studierende

Michael **Frauwallner**
Susanne **Kopf**

Ersatzmitglied:

Lisa Maria **Schuh**

In der konstituierenden Sitzung am 22.07.2024 wurde

Assoz. Prof. Dr. Angela **Pilch-Ortega Hernandez**
zur Vorsitzenden

Univ.-Prof. Dr. Arno **Heimgartner**
zum stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Der Rektor:
Riedler

Für das abgekürzte Berufungsverfahren gemäß § 99 Abs 5 UG für „Bildung, Gender und gesellschaftliche Transformation“ an der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 3 Abs 2 der Richtlinie über die Einrichtung, Ausschreibung und Besetzung von Karrierestellen gemäß § 99 Abs 5 UG folgende Mitglieder nominiert:

HR Mag. Ulrike **Schustaczek**
Univ.-Prof. Mag. Dr. Heidrun **Zettelbauer**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

382. Auswahlkommission für die Tenure Track-Professur „Nachhaltigkeitsbewertung und Management“ gemäß § 99 Abs 5 UG; Mitglieder

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

Univ.-Prof. Dr. Rupert **Baumgartner**
Prof. Pauline **Deutz**, PhD (University of Hull)
Univ.-Prof. Dr. Manfred **Füllsack**
Univ.-Prof. Dr. Nina **HAMPL**
Univ.-Prof. Dr. Ilona **Otto**
Univ.-Prof. Dr. Tobias **Stern**

Ersatzmitglieder:

Univ.-Prof. Dr. Karl **Steininger**
Univ.-Prof. Dr. Alfred **Posch**

Mittelbau

Mag. Raphael **Asada**
Ass.-Prof. Dr. Georg **Jäger**

Ersatzmitglied:

Claudia **Mair-Bauernfeind**, PhD

Studierende

Antonia Theresa **Kieber**
Mirjam **Mayr**

Ersatzmitglied:

Moritz **Thomaser**

In der konstituierenden Sitzung am 19.07.2024 wurde

Univ.-Prof. Dr. Rupert **Baumgartner**
zum Vorsitzenden

Univ.-Prof. Dr. Tobias **Stern**
zum stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Der Rektor:
Riedler

Für das abgekürzte Berufungsverfahren gemäß § 99 Abs 5 UG für „Nachhaltigkeitsbewertung und Management“ an der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 3 Abs 2 der Richtlinie über die Einrichtung, Ausschreibung und Besetzung von Karrierestellen gemäß § 99 Abs 5 UG folgende Mitglieder nominiert:

HR Mag. Ulrike **Schustaczek**
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Maria Elisabeth **Aigner**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

383. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von MMag. Dr. Dominik Gutmeyr-Schnur; Nominierung von AKGL-Mitgliedern

Für das Habilitationsverfahren von Herrn MMag. Dr. Dominik Gutmeyr-Schnur an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät werden vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 38 Abs 1 GLP 2017 folgende Mitglieder nominiert:

Univ.-Prof. Dr. Florian **Bieber**
Assoz. Prof. Mag. Dr. Judith **Laister**

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

384. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Vasileios Symeonidis, MSc, PhD; Mitglieder

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

Prof. Ass. com Agregação Dr. Maria **Assunção Flores Fernandes** (University of Minho)
Univ.-Prof.in Dr.in Agnieszka **Czejkowska**
Prof. Dr. Janez **Krek** (University of Ljubljana)
Prof Dr. Joanna **Madalińska-Michalak** (University of Warsaw)
Univ.-Prof.in Dr. Kathrin **Otrek-Cass**
Univ.-Prof.in Dr.in Heike **Wendt**

Ersatzmitglied:

Assoz.-Prof. Susanne **Seifert**, PhD,

Mittelbau

Assoz. Prof. Dr. Maria **Anastasiadis**
Mag. Dr. Wilfried **Göttlicher**

Ersatzmitglieder:

Dr. PhD Anna **Aleksanyan**
Ao.Univ.-Prof. Dr. Michael **Wrentschur**

Studierende

Lisa Maria **Schuh**
Dominik **Weiss**

Ersatzmitglied:

Sophie Marie **Garger**

In der konstituierenden Sitzung vom 18.06.2024 wurde

Frau Univ.-Prof. Dr. Heike **Wendt**
zur Vorsitzenden

Frau Univ.-Prof. Dr. Agnieszka **Czejkowska**
zur stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Die Vorsitzende des Senats:
Ehrke-Rabel

385. Curricula-Kommission für das Doktoratsstudium Naturwissenschaften; Ausscheiden eines Ersatzmitglieds (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)

Mit Wirkung vom 18.07.2024 scheidet Frau Univ.-Prof. Dr. Katja Corcoran als Ersatzmitglied aus.

Die Vorsitzende des Senats:
Ehrke-Rabel

386. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Psychologie; Ausscheiden eines Ersatzmitglieds (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)

Mit Wirkung vom 18.07.2024 scheidet Frau Univ.-Prof. Dr. Katja Corcoran als Ersatzmitglied aus.

Die Vorsitzende des Senats:
Ehrke-Rabel

387. Curricula-Kommission für Universitätslehrgänge aus dem Bereich der Geisteswissenschaftlichen, der Naturwissenschaftlichen, der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen und der Katholisch-Theologischen Fakultät; Ausscheiden eines Mitglieds (Kurie der UniversitätsprofessorInnen)

Mit Wirkung vom 18.07.2024 scheidet Frau Univ.-Prof. Dr. Katja Corcoran als Mitglied aus.

Die Vorsitzende des Senats:
Ehrke-Rabel

388. Ethikkommission; Wahl eines neuen Mitglieds

Der Universitätsrat hat in einer Umlaufabstimmung am 16.07.2024 gemäß § 1 des Satzungsteils Ethikkommission über Vorschlag des Senats an Stelle von Frau Univ.-Prof. Dr. Martina Schmidhuber

Frau Mag. Dr. Monika **Prettenthaler**

für das Fachgebiet Theologie zum Mitglied der Ethikkommission gewählt.

Der Vorsitzende der Ethikkommission:
Scaria

389. Universitätslehrgang und außerordentliches Masterstudiums „Library and Information Studies“; wissenschaftliche Leitung

Auf Ansuchen der Uni for Life GmbH vom 19.07.2024 wird Herr Univ.-Prof. Dr. Georg **Vogeler**, M.A. mit der wissenschaftlichen Leitung des Universitätslehrgangs sowie des außerordentlichen Masterstudiums „Library and Information Studies“ gemäß § 7 Satzungsteil Universitätslehrgänge betraut.

Die Vizerektorin für Studium und Lehre:
Walter-Laager

390. Verwaltungseinheit Personalressort; stellvertretende Leitungen der Abteilungen

Mit Wirkung vom 01.08.2024 werden in der Verwaltungseinheit Personalressort folgende Personen zu stellvertretenden LeiterInnen bestellt:

Amt der Universität und Reisemanagement: Frau Notburga **Schalk**

Personal- und Organisationsentwicklung: Frau Mag. Kerstin **Käfer**

Personalmanagement: Frau Mag. Sabrina **Lueger**

Abrechnung, Planung und SAP/HR Entwicklung: Frau Petra **Darnhofer**

HR Applications: Herr Markus **Lienbacher**

Der Leiter der Verwaltungseinheit Personalressort:
Lugger

391. Erteilung von Lehrbefugnissen (venia docendi) gem. § 103 Abs 1 UG

Am 25.06.2024 wurde

Frau Ass.-Prof. MMag. Dr. Martina **Melcher**, M.Jur (Oxon)
die Lehrbefugnis als Privatdozentin für die Habilitationsfächer „Bürgerliches Recht“,
„Internationales Privatrecht“, „Europarecht“ und „Internationales Zivilverfahrensrecht“

verliehen.

Der Rektor:
Riedler

392. Joint Master Romanistische Mittelmeerstudien – Études méditerranéennes; Einrichtung

Gemäß Beschluss des Rektorats vom 10.07.2024 wird mit der Universität Bochum und der Université Paul Valéry Montpellier 3 das gemeinsame Studium (Joint Programme)

Joint Master Romanistische Mittelmeerstudien – Études méditerranéennes

eingerrichtet.

Der Rektor:
Riedler

393. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im Büro für Internationale Beziehungen Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Forschungsnewsletter“:

www.uni-graz.at/de/forschen/fms/

Der Rektor:
Riedler

394. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

ALLGEMEINES

Eine Übersicht über alle aktuellen Ausschreibungen finden Sie auf unserem Job-Portal unter <http://jobs.uni-graz.at/>. Zu besetzende Professuren sind unter <https://jobsprof.uni-graz.at/> verfügbar. Weitere Informationen zur Karriere an der Uni Graz finden Sie hier: karriere.uni-graz.at/

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Universität Graz grundsätzlich nicht ersetzt. Ausnahmen gelten für Berufungsverfahren gem. §§ 98, 99 UG.

GLEICHSTELLUNG

Die Universität Graz strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50 % beträgt. Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt. Die Universität Graz sieht es als ihren Auftrag, Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen Chancengleichheit in der Arbeitswelt einzuräumen und zu ermöglichen, im Berufsalltag ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

394.1 Stellen für Professorinnen bzw. Professoren

UMWELT-, REGIONAL- UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Das Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft der Universität Graz ist ein Ort der kritischen Reflexion und Analyse gesellschaftlicher Entwicklungen anhand von pädagogischen Fragestellungen. Wir beleuchten das Wechselverhältnis zwischen Individuen, Gesellschaft und Bildungssystemen über die Lebensspanne.

Die Universität Graz besetzt am Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Erwachsenen- und Weiterbildung

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 98 Universitätsgesetz; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Oktober 2025)

Wir suchen eine Persönlichkeit, die das Fach Erwachsenen- und Weiterbildung in seiner ganzen Breite in Forschung und Lehre vertritt. Erwartet werden interdisziplinär angebundene Beiträge zu erwachsenenbildungswissenschaftlicher Theorieentwicklung und empirischer Forschung aus regionaler, nationaler und international-vergleichender Perspektive zur allgemeinen, beruflichen und politischen Erwachsenen- und Weiterbildung. Schwerpunkte liegen darauf, aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen sowohl mit Blick auf Lernende und Lehrende als auch auf institutionelle und strukturelle Rahmenbedingungen der Erwachsenen- und Weiterbildung kritisch-reflexiv zu bearbeiten. Ebenso im Fokus stehen Auseinandersetzungen mit Grundlagen der Erwachsenen- und Weiterbildung, wie beispielsweise Fragen der demokratiepolitischen und gesellschaftlichen Rolle von Bildung. Der:die Stelleninhaber:in engagiert sich in Kooperationen mit dem Fach- und Handlungsfeld sowie in nationalen und internationalen Forschungsnetzwerken. Der:die Stelleninhaber:in übernimmt Lehre im Bachelorstudium Erziehungs- und Bildungswissenschaft, im Masterstudium Erwachsenen- und Weiterbildung und in der Doktoratschule Erziehungswissenschaft und engagiert sich in der weiteren Attraktivierung der (mit-)verantworteten Studiengänge und in der Schaffung von förderlichen Bedingungen für wissenschaftlichen Nachwuchs.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Erziehungswissenschaft/Erwachsenen- und Weiterbildung
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik inkl. Einsatz digitaler Medien
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von Nachwuchswissenschaftler:innen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Diversitätskompetenz
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Erfahrung mit und Bereitschaft zu inner- und außeruniversitären Kooperationen (insbesondere zum Handlungsfeld Erwachsenen- und Weiterbildung)

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 89.075,00 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. September 2024**

Kennzahl: **BV/16/98 ex 2023/24**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 25.-26.03.2025

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<https://personalressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

Für inhaltliche Informationen steht Ihnen Assoz. Prof. Dr. Daniela Holzer (daniela.holzer@uni-graz.at) gerne zur Verfügung.

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Geographie und Raumforschung der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Angewandte Integrative Geographie

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 98 Universitätsgesetz; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Oktober 2025)

Wir suchen eine Persönlichkeit, die in Forschung und Lehre die angewandte geographische Forschung zu Gesellschaft-Umwelt-Beziehungen an der Universität Graz erweitert und vertieft. Von der/dem künftigen Inhaber:in der Professur erwarten wir einen wichtigen Beitrag zu einem besseren Verständnis des Verhältnisses von Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt im Hinblick auf die sozialökologische Transformation ökonomischer und räumlicher Strukturen. Dazu sollen vor allem inter- und

transdisziplinäre Forschungsperspektiven genutzt und Schnittstellen zwischen Humangeographie, Physischer Geographie, wirtschaftlicher Bildung und Geospatial Technologies gestärkt werden. Die Mitwirkung in einem Profildbereich der Universität ist erwünscht. Die Professur vertritt in der Lehre die Integrative Geographie (Grundlagen, Methoden, Anwendung) in den geographischen sowie fächerübergreifenden Curricula (u.a. Umweltsystemwissenschaften und Global Studies) und leistet insbesondere einen wichtigen Beitrag zum Lehramtsstudium „Geographie und wirtschaftliche Bildung“.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von Nachwuchswissenschaftler:innen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Einschlägige Erfahrungen in der inter- und transdisziplinären Forschung
- Bereitschaft zur Mitwirkung an der universitären Selbstverwaltung
- Fähigkeit und Bereitschaft zum Engagement in der Wissenschaftskommunikation im Sinne der Third Mission

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 89.075,00 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **25. September 2024**

Kennzahl: **BV/14/98 ex 2023/24**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 03.-04.04.2025

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<https://personalressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Molekulare Biowissenschaften der Naturwissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Biomedizin der Lipide und des Fettgewebes

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 4 Universitätsgesetz; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Januar 2025)

Die Professur soll die Mechanismen der metabolischen Flexibilität und die zelluläre Remodellierung des Fettgewebes unter physiologischen und pathophysiologischen Bedingungen wie Altern, Fettleibigkeit und Kachexie untersuchen. Um die Lipid-Metabolismus-Forschung weiter zu stärken, soll eine Synergie mit den Arbeitsgruppen der Biochemie, vielen anderen am IMB befindlichen Arbeitsgruppen sowie mit dem Cori Institut der ÖAW angestrebt werden. Eine enge Vernetzung innerhalb der Universität und darüber hinaus soll durch ein Mitwirken am universitären Profilbereich „BioHealth“ sowie CoE „MedAge“ und an den interuniversitären Programmen BioTechMed-Graz und NAWI Graz gewährleistet werden. Diese Vernetzungen bilden die Grundlage für zukünftig zu erwartenden Einwerbungen von Forschungsprojekten.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Die Ausschreibung richtet sich gem § 3 Abs 1 Satzungssteil „Besetzung von Professuren gem § 99 Abs 4 UG“ ausschließlich an Assoziierte Professor:innen gem § 27 Universitäten-KV der Universität Graz
- Forschungs- und Lehrererfahrung als Assoziierte Professor:in
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Biochemie und/oder Molekularbiologie
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von Nachwuchswissenschaftler:innen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 89.075,00 brutto/Jahr. Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **21. August 2024**

Kennzahl: **IBV/4/99 ex 2023/24**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <https://personalressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/> innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Der Profilbereich COLIBRI - Complexity of Life in Basic Research and Innovation befasst sich als interfakultäre Initiative mit der Erforschung komplexer Systeme. Mit dem Verständnis von Komplexität und Interaktionen zwischen Komponenten lebender Systeme bereitet man sich auf kommende Veränderungen der Biosphäre und Soziosphäre vor.

Die Universität Graz besetzt am Institut für Mathematik und Wissenschaftliches Rechnen an der Naturwissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Complexity of Life (COLIBRI Forschungsprofessur)

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 1 Universitätsgesetz; auf 4 Monate befristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz für das Wintersemester 2024/25: 01.10.2024 - 31.01.2025)

Die Professur für „Complexity of Life“ stärkt den Profilbereich nachhaltig in den Bereichen Mathematische Biologie und Mathematik der Musterbildung. Die Forschungsprofessur wird sich in die Lehre des Doktoratsprogramms „Complexity of Life“ einbringen.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Komplexitätswissenschaft oder Mathematik
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Kompetenz in mathematischer Biologie, insbesondere mathematische Modellierung und Musterbildung, z.B. Leberentzündung oder Wildfire

- Hervorragende Erfolgsbilanz bei wissenschaftlichen Veröffentlichungen
- Erfahrungen mit interdisziplinären Forschungen
- Erfahrungen in Lehre für Hochschulmathematik
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Es wird ein das kollektivvertragliche Mindestentgelt übersteigendes Gehalt in Höhe von monatlich EUR 6.362,50 brutto geboten (das entspricht inklusive aller Sonderzahlungen für die gesamte Beschäftigungsdauer einem Betrag von insgesamt EUR 29.727,- brutto).

Ende der Bewerbungsfrist: **21. August 2024**

Kennzahl: **VV/15/99 ex 2023/24**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <https://personalressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/> innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

Für Informationen steht Ihnen Dr. Alexander Goritschnig unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 1294 gerne zur Verfügung.

394.2 Stellen für Tenure Track-Professuren

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten Forscher:innen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Wissenschaftler:innen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Zentrum für Informationsmodellierung – Austrian Centre for Digital Humanities der Geisteswissenschaftlichen Fakultät eine

Tenure Track-Professur für Digitale historische Linguistik

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 5 Universitätsgesetz; zunächst befristet auf 6 Jahre als Assistenzprofessor/in mit Qualifizierungsvereinbarung nach dem Angestelltengesetz; Ziel ist die Überleitung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als Assoziierte/r Professor/in; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Januar 2025)

Die Digitale historische Linguistik beschäftigt sich als Teil der Digital Humanities mit der Integration von digitalen Werkzeugen und Techniken in traditionelle sprachwissenschaftliche Methoden zur Untersuchung, Erfassung und Auswertung von Texten und Sprachen. Zentrale Gegenstände sind die digitale Korpuserstellung und -analyse, sowie die Untersuchung des Potenzials der Digitalisierung innewohnt. Dazu gehören zum Beispiel automatisierte Texterkennung (Handwritten Text Recognition & Optical Character Recognition), Digitale Edition, Natural Language Processing (NLP) und Netzwerkanalyse. Neue Methoden werden entwickelt, getestet und angewendet um beispielsweise (historischen) Sprachkontakt, Sprach- und Wissenstransfer, diachronen und synchronen Sprachwandel, sowie textuelle und sprachliche Netzwerke zu untersuchen.

Die Professur soll sich innerhalb der Geisteswissenschaftlichen Fakultät im Schwerpunktbereich „Mehrsprachigkeit, Migration und kulturelle Transformation“ sowie dem universitären Profildbereich „Dimensionen Europas“ beteiligen. Eine enge Verbindung zu anderen Fächern der Fakultät wird erwartet.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD) im Bereich Indogermanistik
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach (in Relation zum akademischen Alter und zu Unterbrechungen in der Erwerbstätigkeit aufgrund von Betreuungspflichten)
- Mehrjährige Erfahrung als Post-Doc oder in vergleichbarer Position
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Internationale Vortragserfahrung
- Erfolgreiche Einwerbung von internationalen Drittmitteln (insbesondere ERC-Grants)
- Internationale Publikationen

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg:innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1 bzw. A2 mit Unterzeichnung der Qualifizierungsvereinbarung

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 66532.20 brutto/Jahr bzw. € 78338.40 brutto/Jahr mit Unterzeichnung der Qualifizierungsvereinbarung.

Ende der Bewerbungsfrist: **21. August 2024**

Kennzahl: **KS/5/99 ex 2023/24**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 12.12.2024 bis 13.12.2024

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<https://personalfressort.uni-graz.at/de/berufungsverfahren/>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.tenure-track@uni-graz.at

Für Informationen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Georg Vogeler unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 8033 gerne zur Verfügung.

394.3 Stellen für wissenschaftliches Universitätspersonal

An der Universität Graz arbeiten 4700 Mitarbeiter:innen gemeinsam an Zukunftsfragen und Lösungen für die Welt von morgen. Unsere Studierenden und unsere Forscher:innen stellen sich den großen Herausforderungen der Gesellschaft und tragen das Wissen hinaus. We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon! Folgende attraktive und anspruchsvolle Positionen werden besetzt:

16 PhD-Stellen

befristet auf 1 Jahr, mit Verlängerungsmöglichkeit um weitere 2 Jahre (PhD-Student)
und

11 Postdoc-Stellen

vorerst befristet auf 2 Jahre (verlängerbar)

in Österreich im Forschungsbereich "Metabolic Control of Healthy Aging"

zu besetzen ab 1. März 2025

Die Universität Graz, die Medizinische Universität Graz und die Medizinische Universität Wien bieten ein 3-jähriges PhD-Studium in englischer Sprache an. Die PhD Programme ermöglichen eine moderne Ausbildung auf den Gebieten der molekularen Grundlagen von Stoffwechsel-, entzündlichen und kardiovaskulären Erkrankungen, Krebs und Stammzellen, sowie der Entwicklung von neuen Therapien. Die Dissertationsthemen umfassen Grundlagenforschung, klinisch relevante translationale Forschung, ein breites Spektrum experimenteller Techniken sowie auch statistische und mathematische Methoden.

Erfolgreiche Bewerber*innen erhalten eine auf ein Jahr befristete, bezahlte Dissertationsstelle mit Verlängerungsmöglichkeit um weitere zwei Jahre. Es besteht die Option zur Vertragsverlängerung um ein 4. Jahr nach Absolvierung eines mindestens sechsmonatigen Forschungsaufenthaltes im Ausland. Voraussetzung für die Bewerbung ist ein Diplomgrad (Master) in Medizin, Chemie oder Life Sciences sowie ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.medunigraz.at/phd/application/>

Bewerbungen sind ausschließlich über das Online-Bewerbungsportal <https://phd-recruiting.medunigraz.at> (Bewerbung für PhD-Position) oder <https://postdoc-recruiting.medunigraz.at/> (Bewerbung Postdoc-Position) möglich. Die Bewerbungsfrist endet am 10.09.2024

Für weitere Informationen über den Exzellenzcluster MetAGE besuchen Sie bitte unsere Website: <https://metage.uni-graz.at/de/>

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal, und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Im Falle der Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation grundsätzlich vorrangig aufgenommen. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

Hinweis zu Ausschreibungen im wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal:

Die Veröffentlichung von Stellen der Universität Graz erfolgt direkt über unsere Karriere-Seite:

<https://jobs.uni-graz.at/>

Der Rektor:
Riedler

Impressum: Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.
E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Internet: <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/>

Offenlegung gem. § 25 MedienG

Medieninhaberin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.

Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.

Sitz: Universitätsplatz 3, 8010 Graz

Namen der vertretungsbefugten Organe des Medieninhabers: Dr. Peter Riedler, Univ.-Prof. Dr. Joachim Reidl, Univ.-Prof. Dr. Catherine Walter-Laager, Univ.-Prof. Dr. Markus Fallenböck, LL.M., Univ.-Prof. Mireille van Poppel, PhD

Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.